

## Anmeldung

zur Fachtagung "Natur in der Stadt - Die Bedeutung der kommunalen Grünflächen und Bäume für Stadtökologie und Artenschutz", 30. Juni 2016, 10.00 bis 16.30 Uhr, Köln

.....  
Name, Vorname

.....  
Institution

.....  
Funktion

Die folgende Anschrift ist meine

Dienstanschrift       Privatanschrift.

.....  
Straße

.....  
PLZ/ Ort

.....  
Telefon

.....  
E-Mail

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste bin ich einverstanden.

Ich nehme an der **Fachtagung** am 30. Juni 2016 teil.

Die Tagungsgebühr wird überwiesen an:  
Bundesverband Beruflicher Naturschutz e.V.  
Sparkasse KölnBonn  
IBAN DE 26 3705 0198 0030 0003 01  
BIC: COLSDE33XXX

Verwendungszweck: BBN-Fachtagung und Name des/der Teilnehmers/-in

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

## Organisatorisches

Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 65,00 € erhoben. Diese bitten wir, auf das Konto des BBN zu überweisen.

**Wir bitten um Anmeldungen** online, per E-Mail, Post oder Fax bis spätestens **15. Juni 2016**.

Unser Online-Anmeldesystem finden Sie bitte auf [www.bbn-online.de](http://www.bbn-online.de), dort im Kalender der Startseite unter dem entsprechenden Veranstaltungseintrag.

### BBN-Geschäftsstelle

Konstantinstraße 110  
53179 Bonn  
Telefon: 0228 / 8491 3244, Fax: 0228 / 8491 9999  
E-Mail: [mail@bbn-online.de](mailto:mail@bbn-online.de)  
Internet: <http://www.bbn-online.de>

### Tagungsort

Amt für Landschaftspflege und Grünflächen  
Willy-Brandt-Platz 2  
50679 Köln

### Veranstalter

Bundesverband Beruflicher Naturschutz (BBN) e. V.  
Bundesamt für Naturschutz (BfN)  
Deutsche Gartenamtsleiterkonferenz (GALK) e. V.

## FACHTAGUNG

Natur in der Stadt –  
Die Bedeutung der kommunalen Grünflächen  
und Bäume für Stadt-  
ökologie und  
Artenschutz

30. Juni 2016

Amt für Land-  
schaftspflege  
und Grün-  
flächen,  
Köln

Foto: © B. Froehlich-Schmitt/natur-text.@online.de, Miniergänge vom Stigmella tityrella in Rotbuchenblatt

**GALK** e.v.

**B. B. N.**

Bundesverband Beruflicher Naturschutz e.V.

**BfN**  
Bundesamt  
für Naturschutz

## Zum Thema

Im Rahmen der fachlichen Kooperation zwischen dem Bundesverband Beruflicher Naturschutz (BBN) e.V., dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) und der Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz (GALK) e.V. wird unter dem Leitthema "Natur in der Stadt" an Beispielen aus der Praxis aufgezeigt, wie sowohl die Anforderungen des Natur- und Artenschutzes erfüllt als auch die ökologischen, stadtklimatischen und gestalterischen Funktionen des Stadtgrüns sichergestellt werden können.

Nach der Schlussdiskussion findet im Umfeld des Tagungsortes noch eine ca. einstündige Exkursion an das Rheinufer statt.

## Programm

### Donnerstag, 30. Juni 2016, Vormittag

- 10:00 Uhr **Begrüßung**  
Prof. Klaus WERK, Bundesverband Beruflicher Naturschutz e. V. (BBN), Florian MAYER, Bundesamt für Naturschutz (BfN), Helmut KERN, Deutsche Gartenamtsleiterkonferenz e. V. (GALK), Dr. Joachim BAUER, Grünflächenamt Köln
- 10:30 Uhr **Urbanes Grün – Leistungsträger für Lebensqualität und biologische Vielfalt in der Stadt**  
Peter WERNER, Institut für Wohnen und Umwelt GmbH, Darmstadt
- 11:10 Uhr **Baumkontrolle unter verstärkter Berücksichtigung von Artenschutzbelangen**  
Heinz-Peter WESTPHAL, Grünflächenamt Frankfurt/Main
- 11:50 Uhr **Artenschutz an Gebäuden – Schutz von Gebäudebrütern und Vermeidung von Vogelschlag an Glas**  
Sonja GÄRTNER, Grün- und Umweltamt Mainz
- 12.30 Uhr–  
13.30 Uhr **Mittagspause**

### Donnerstag, 30. Juni 2016, Nachmittag

- 13.30 Uhr **Schutz und Förderung der heimischen Pilzflora durch ausgewählte Baumarten**  
Dr. Markus SCHOLLER, Staatliches Naturkundemuseum Karlsruhe
- 14.10 Uhr **Vom Wechselflor zur Staudenpracht und Blumenwiese**  
Georg KRAUSE, Grün- und Parkanlagen Donzdorf
- 14.40 Uhr **Militärische Konversionsflächen – eine Chance für den Naturschutz und die Naherholung**  
Bernd MROS, Fachbereich Umwelt und technische Dienste Hameln
- 15.10 Uhr **Schlussdiskussion**
- 15:30 Uhr **Exkursion an das Rheinufer/ Rheinpromenade**  
Dr. Joachim BAUER, Grünflächenamt Köln
- ca. 16:30 Uhr **Ende der Fachtagung**